



Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau  
Postfach 3269 | 55022 Mainz

Vorsitzenden des Ausschusses für  
Landwirtschaft und Weinbau  
Herrn Arnold Schmitt, MdL  
Landtag Rheinland-Pfalz  
55116 Mainz

**DER MINISTER**  
**Dr. Volker Wissing**  
Stiftsstraße 9  
55116 Mainz  
Telefon 06131 16-2201  
Telefax 06131 16-2170  
poststelle@mwwlv.rlp.de  
www.mwwlv.rlp.de



27. Juni 2017

**Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und Weinbau am 8. Juni 2017**

TOP 8 Initiative Lebendige Moselweinberge  
Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN nach § 76 Abs. 2 der Vorl. GOLT –  
Vorlage 17/1513

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

in der Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und Weinbau am 8. Juni 2017 wurde zu vorgenanntem Tagesordnungspunkt zugesagt, den Sprechvermerk zur Verfügung zu stellen. Entsprechend dieser Zusage erhalten Sie nunmehr den beigefügten Sprechvermerk.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Volker Wissing

## Sprechvermerk

### Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft und Weinbau am 8. Juni 2017

TOP 8 Initiative Lebendige Moselweinberge

Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN nach § 76 Abs. 2 der Vorl. GOLT

- Vorlage 17/1513 -

Anrede,

im Mai 1992 wurde in Rio de Janeiro die Konvention über die Biologische Vielfalt (*Convention on Biological Diversity – CBD*) verabschiedet. Dieses Abkommen ist eines der erfolgreichsten Abkommen der Vereinten Nationen, weil 193 Mitgliedstaaten dieses Abkommen ratifiziert haben. Diese globale Strategie ist dann auf weiteren Ebenen verdichtet worden – u. a. mit der Biodiversitätsstrategie Rheinland-Pfalz in 2015.

Die Initiative „Lebendige Moselweinberge“ versteht sich als eine lokale Umsetzung dieser landespolitischen Vorgaben für das Weinanbaugebiet Mosel. Im Jahr 2013 hat die Regionalinitiative Mosel (das ist der Zusammenschluss aller relevanten Akteure aus den Bereichen Weinbau, Kultur und Tourismus unter dem Vorsitz von Landrat Gregor Eibes) das Leitprojekt „Lebendige Moselweinberge“ beschlossen und dem Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Mosel die Federführung übertragen. Dieses Leitprojekt ist auch Bestandteil des Steillagenkonzeptes Mosel.

Ziel der Initiative „Lebendige Moselweinberge“ ist explizit die Förderung der Vielfalt von Flora und Fauna als wichtiges Qualitätsmerkmal einer intakten Weinkulturlandschaft. Das DLR Mosel sieht sich dabei als Schnittstelle zwischen Akteuren, Administration und Forschung. Ziel ist es, wissenschaftliche Erkenntnisse und praktisches Know-how an Menschen weiterzugeben, die sich für eine größere biologische Vielfalt einsetzen wollen. Wo dies möglich ist, sollen Fördermöglichkeiten

aufgezeigt werden. Die Erhaltung der biologischen Vielfalt dient natürlich in erster Linie der einheimischen Bevölkerung – es sind ja letztendlich ihre eigenen Lebensgrundlagen. Die Weinbauregion Mosel ist aber auch eine sehr bedeutende Tourismusdestination – Hauptreisemotive der Gäste sind Natur, Kulinarik und Wein. Insofern steht in dem Thema „Biologische Vielfalt“ auch ein großes Potenzial für die touristische Wertschöpfung und die Gäste in der Moselregion.

Und schließlich ist das Thema ein ausgezeichnete Ansatz, um dem Wert der Kulturlandschaft – ganz konkret – zu kommunizieren um damit eine bessere Wertschöpfung für den Steillagenweinbau zu erreichen. In den letzten vier Jahren wurden vom DLR Mosel verschiedene Maßnahmen zur Wissensvermittlung und Öffentlichkeitsarbeit durchgeführt. Herausragend ist die zum vierten Mal durchgeführte, fundierte Ausbildung von Naturerlebnisbegleitern oder ein Fotowettbewerb mit anschließender Fotoausstellung.

Innerhalb der nächsten fünf Jahre werden insgesamt 16 „Hotspots der Artenvielfalt der Mosel“ als sogenannte „Leuchtpunkte der Lebendigen Moselweinberge“ ausgemacht und auch touristisch beworben.

Seit 2016 werden anlässlich des Internationalen Tags der Artenvielfalt (jeweils am 22. Mai – dem Stichtag der Abkommens) die „Tage der Lebendigen Moselweinberge“ durchgeführt. Dieses Projekt hat ein so großes Potenzial, dass es als Nachfolgeprojekt für den Raderlebnistag „Happy Mosel“ (in 2017 zum letzten Male) aufgebaut werden könnte – mit großer Wirkung für die touristische Wertschöpfung. Mehrere LEADER-Projekte der LAG Mosel wurden bei der Planung und Antragsstellung betreut. Dazu kommen landespflegerische Maßnahmen innerhalb von Weinbergflurbereinigungen. Eine Broschüre zu den kulturhistorischen Weinbaulandschaften (das ist ein Konzept für 35 alt-historische, unveränderte Terrassenlagen an der Mosel) bildet den konzeptionellen Rahmen für weitere gezielte Aktivitäten.

Die Resonanz auf die innerhalb der Initiative gesetzten Impulse ist riesengroß und übersteigt derzeit die zur Verfügung stehenden personellen Kapazitäten. Bei den Weingütern entsteht über die Bewusstseinsbildung zum Thema eine immer stärker werdende Eigendynamik, sowohl bei der steigenden Zahl der Partnerbetriebe

Naturschutz als auch bei biologisch oder konventionell wirtschaftenden Weingütern bis hin zu den Weinbauverbänden. In den Medien wird auf allen Ebenen kontinuierlich über die „Lebendigen Moselweinberge“ berichtet. Die Teilnehmer der Ausbildung zu Naturerlebnisbegleitern sind von deren Qualität begeistert. Insbesondere in den Bereichen Tourismus, Umweltpädagogik und kommunale Entwicklung bestehen weitere ausgezeichnete Potenziale.

Zusammengefasst wurden folgende Projekte umgesetzt bzw. befinden sich in der Umsetzung:

- Ausbildung von zertifizierten Naturerlebnisbegleitern Mosel seit 2014, bisher vier Kurse in Bernkastel-Kues, Trier und Löff, Schwerpunkt „Artenvielfalt in Steillagen“ (Teilnehmerzahl insgesamt: 113)
- Weiterbildungsangebote für Winzer und Naturerlebnisleiter, z.B. Trockenmauerbau, botanische Exkursionen, Maßnahmen zur Förderung der Artenvielfalt
- Internetseite [www.lebendige-moselweinberge.de](http://www.lebendige-moselweinberge.de) mit Fachinformationen und Terminen
- Tage der Lebendigen Moselweinberge seit 2016
- Leuchtpunkt Lebendige Moselweinberge: Wahl, Auszeichnung und Inwertsetzung von Hotspots der Artenvielfalt (2016 bis 2021)
- Fotowettbewerb und Fotoausstellung
- Begleitung der LEADER-Projekte Wegespitzen Piesport und Wingertsgarten Osann-Monzel
- Landespflegemaßnahmen in Weinbergsflurbereinigungen.

Folgende Perspektiven, Maßnahmen und Potenziale werden von der Initiative benannt:

- Weiterentwicklung der Internetseite, Schwerpunkt Fachinformationen
- Stärkung der Öffentlichkeitsarbeit, Informationsmaterial und Pressearbeit

- Beratung von Winzern und Akteuren bezüglich praktischer Maßnahmen
- Verankerung des Themas in der Winzerschaft und den Kommunen
- Integration des Themas in die Ausbildung von Winzern und Fachschülern
- Umweltpädagogische Maßnahmen
- Touristische Inwertsetzung bspw. im Zusammenhang mit dem Moselsteig

Finanziert wird die Initiative über:

- Teilnehmerbeiträge (Ausbildung von Naturerlebnisbegleitern, Exkursionen)
- Sponsoren (Fotowettbewerb)
- DLR-eigene Mittel für Öffentlichkeitsarbeit und Personal

Der Regionalinitiative Mosel und insbesondere den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des DLR Mosel möchte ich für die engagierte Umsetzung des Leitprojektes „Lebendige Moselweinberge“ herzlich danken und zu diesem Erfolg gratulieren.

Nicht ohne Grund wurde die internationale Anerkennung des Engagements durch die Auszeichnung als UN-Dekade Projekt im September 2016 ausgesprochen.